

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Arko1 Kürzel	Nr. 1917143	
Verf./Bearb./Hrsg.: Kermani Zuname			Navid Vorname		
ID: 171917143		Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)		Übersetz. aus Sprache	
Ayda, Bär und Hase Titel					
Reihe					
978-3-8398-4876-0 ISBN		200 Seitenzahl		16,95 Preis (EURO)	
Fischer Sauerländer Audio Verlag		Frankfurt/Main Ort		2017 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung		Erzählung / Roman Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum:			
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)					
Schlagwörter Freundschaft / Fremde					
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein					
Zentraldatei: 01.05.2017					
Verlag Datum					

Inhaltsangabe
 Ayda ist erst fünf, sie kann aber bereits eine ganze Menge: Gedichte aufsagen, Deutsch und Persisch sprechen, sich alleine anziehen... Doch trotzdem nehmen ihre Freunde aus dem Kindergarten sie niemals mit, „Knirps“ nennen sie Ayda, weil sie so klein ist. Also zieht Ayda allein los und trifft den Bären und den Hasen – der Beginn einer großen Freundschaft...

Beurteilungstext
 Üzüntülü – betrübt, genau das ist Ayda. Sie ist zwar erst fünf, kann aber Deutsch und Persisch sprechen, sich die Schuhe zubinden und Gedichte aufsagen. Und trotzdem nehmen ihre Freunde aus dem Kindergarten sie nicht mit, wenn sie mit ihren Fahrrädern unterwegs sind. Sie sagen einfach immer nur „Knirps“ zu ihr. Traurig macht sich Ayda, die in Köln wohnt, einer Stadt, deren Fußballverein einfach niemals gewinnt, allein auf den Weg. Und schon bald trifft sie Bär und Hase, die vor den Menschen Angst haben, weil man sie entweder nicht ernst nimmt oder sich vor ihnen (oder besser gesagt: vor allem vor dem Bären) fürchtet. Trotz ihrer großen Unterschiede beginnt zwischen den Dreien eine ungewöhnliche Freundschaft. Mit viel Empathie und Augenzwinkern erzählt Dietmar Bär von Aydas Großstadtabenteuern. Besonders gelungen ist dem bekannten Sprecher und Schauspieler dabei der Bär, mit seiner sonoren Bass-Stimme strahlt er zugleich, Gemütlichkeit, Behäbigkeit aber auch Kraft aus. Eine hervorragende Leistung! Die Geschichte für jüngere Leserinnen und Leser bzw. Hörerinnen und Hörer beschäftigt sich mit den Themen Ausgrenzung, andere Länder – andere Sitten, vielleicht auch am Rande mit Rassismus. Altersgerecht entfalten sich die thematischen Schwerpunkte mit dem Fortgang der Geschichte, überfordern dabei nicht die Zuhörerinnen und Zuhörer. Eine warme, spannend-lustige Erzählung. Die ungekürzte Lesung mit Musik wird auf drei CDs in einem Papp-Cover geliefert, ein Booklet fehlt leider. Empfohlen ab fünf Jahren.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	151 Kürzel	Nr. 1917144
Verf./Bearb./Hrsg.: Puschban Zuname			Suli Vorname	
Teich, Karsten Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Ich mach jetzt, was ich will! Coole Mucke für Mädchen und Jungs Titel			ID: 171917144	
sauerländer audio Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-8398-4878-4 ISBN			53 Seitenzahl	
Fischer Sauerländer Audio Verlag			12,95 Preis (EURO)	
Frankfurt/Main Ort			2017 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Medienart/Ausführung			Sonstige Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Schule, Jugendheim, Jugendgruppe, Zuhause			Schlagwörter Mädchen, Junge, Mut,	
Inhaltsangabe „Ich mach jetzt, was ich will“, getextet und gesungen von Suli Puschban, ist eine CD, die Mut macht. Sie hat Aufforderungscharakter, lässt zuhören und mitsingen, verbreitet gute Laune, macht aber auch nachdenklich. Diese „Mucke“ ist wirklich „cool“ für Mädchen und Jungs. Sie bildet Facetten ihrer Lebenssituationen ab.			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 08.05.2017 Verlag Datum	

Beurteilungstext

Leider gibt es zu der CD wie auch im Netz wenige persönliche Informationen zu Suli Puschban. Geboren wurde die Kinderliedermacherin in Österreich. Sie lebt jetzt im Berliner Stadtteil Kreuzberg.

Die Lieder von Suli Puschban haben es in sich. Sie besingen nicht die „heile Welt“, sondern sie strotzen vor Selbstbewusstsein, Unangepasstheit, Trotz und Gerechtigkeit. Die Texte, die alle aus der Feder von Suli Puschban stammen, sind sowohl an Mädchen als auch an Jungen ab 4 Jahren gerichtet. Begleitet von unterschiedlichen Musik-Arrangements ist eine eindrucksvolle Aufnahme entstanden, davon hier einige Beispiele: Das Lied „Ich hab die Schnauze voll von Rosa“ erzählt von einem Mädchen, das in eine „rosa Lillifee-Schublade“ gesteckt worden war und nun „aufgewacht“ ist. Alle aufgestaute Wut darüber wird in ihm zum Ausdruck gebracht. Das Mädchen weiß jetzt, was es will und nicht will. Das Lied „Ich sehe aus wie Elvis“ mag ausdrücken, wie die Sängerin selbst sich gefühlt hat, als sie im ähnlichen Alter war wie die jungen Zuhörer/innen. Hier ist klar die Lebenslust und Freude zu spüren. „Reden, Reden, Reden“ verdeutlicht ein Problem, das es in allen Schulen gibt: Streit und Gewalt untereinander. Die Lösung des Problems ist miteinander zu reden, gemeinsam einen Weg zu suchen. „Meine Mamas sind genial“ beleuchtet die Lebenswirklichkeit von Kindern, die in einer besonderen Beziehung leben, nämlich mit zwei Mamas oder Papas. Suli Puschban stellt diese in ihrem Lied in den Vordergrund und will damit bewusst zeigen, dass auch das normal ist. „Rosa Parks bist du“ besingt die Menschen aller Farben und jeden Aussehens. Sie, wir alle, sitzen in einem Bus, „der Leben heißt“ auch Rosa, Ben, Beysa, Finn und Yasemin. Wenn es eng wird im Bus, rutschen zur Not die Mitfahrer/innen zusammen, denn in dieser Welt ist Platz für alle, Freunde, Flüchtlinge und Menschen, die anders sind. Dieses Lied schrieb Suli Puschban in Erinnerung an Rosa Parks, eine Bürgerrechtlerin in den USA, die sich weigerte, als Farbige im Bus nur hinten sitzen zu dürfen. Die Lieder sind getextet und arrangiert für Menschen ab dem Alter von 4 Jahren.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW-2 Ausschuss	KuCo Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1917270 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Dullek Zuname		Nina Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Miep, der Außerirdische - Eine Krakete zum Geburtstag Titel			ID: 171917270
Miep, der Außerirdische Reihe			Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
978-3-8398-4137-2 ISBN	51 Seitenzahl	9,95 Preis (EURO)	
Fischer Sauerländer Audio Verlag	Frankfurt/Main Ort	2017 Jahr	
Audio-CD / Hörbuch / Lesung Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 31.05.2017	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) Gesamtspielzeit der CD 51 min			Schlagwörter Abenteuer
			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein
			Zentraldatei: 28.05.2017
			Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Miep lebt mit seiner Mama Lala, seinem Papa Käpt'n Hubags und seiner Oma Ömi Zoing auf dem Planeten Hä7. Papa will mit ihm ins Astro-Museum gehen. Miep hat jedoch keine Lust dazu. Aber bei diesem Besuch ist alles anders, denn er lernt den grünen Pastatiden Nudel kennen, der seine Hilfe braucht. Zu seinem 147 1/2sten Geburtstag will Miep mit Nudel gleich eine Probefahrt mit seiner neuen Krakete durchs Weltall machen. Weil die nicht aufgetankt ist, müssen sie leider auf der Erde notlanden.

Beurteilungstext
 Das Hörbuch beinhaltet die ersten beiden Bände aus der Reihe Miep, der Außerirdische, nämlich Band 1: Miep, der Außerirdische, und Band 2: Eine Krakete zum Geburtstag.
 Im ersten Abenteuer lernt der Hörer Miep, den kleinen Außerirdischen vom Planeten Hä7, kennen, der schon zum x-ten Mal von seinem Vater Käpt'n Hubags mit ins Astromuseum geschleppt wird. Entgegen Mieps Erwartungen wird dieser Besuch des Museums ein besonderer, denn Miep lernt den grünen Pastatiden Nudel kennen und eine wunderbare Freundschaft beginnt.
 Im zweiten Band macht Miep zusammen mit seinem Freund Nudel eine Spritztour mit seiner neuen Krakete. Doch die ist nicht aufgetankt, so dass sie auf der Suche nach dem roten Treibstoff Pupsin auf der Erde notlanden müssen.
 Die Abenteuer von Miep, dem Außerirdischen, sind ideal für kleine Hörer von fünf bis acht Jahren. Sehr witzig und detailreich taucht der Zuhörer ein in die Welt der Außerirdischen und verfolgt mit Spannung die Entstehung einer besonderen Freundschaft. Dabei spielen Freundschaft und Hilfsbereitschaft eine tragende Rolle, vor allem im ersten Band, in dem Miep Nudel vor dem Museumswärter rettet. Die fantasievoll gezeichneten Darstellungen der Hauptfiguren im Inlay der CD und auch die lustigen, zum Teil zweideutigen Wortschöpfungen, wie Krakete und Globuxe, machen dieses Hörbuch zu einem fantastischen Hörvergnügen, wenn auch kleinere Zuhörer die Wortschöpfungen nicht immer sofort verstehen werden (dies wird ihnen in den illustrierten Büchern leichter fallen).
 Der Sprecher der CD, Stefan Kaminski, ist ein echter Stimmenakrobat und er schafft es, jedem einzelnen Charakter eine eigene, unverwechselbare Stimme zu geben. Ein wirklich schönes Hörvergnügen zum Eintauchen in eine andere Welt!

